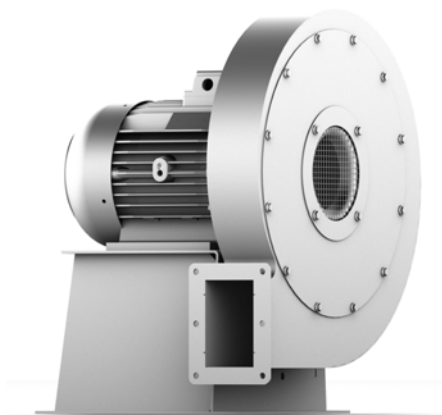


Produktportfolio erweitert, Qualität neu definiert

Marc Pfaumann
Presse / Marketing
Telefon +49 (0)711 31973-120
Telefax +49 (0)711 31973-5120
marc.pfaumann@elektror.de

Ostfildern, 01.03.2013

01.03.2013 • Seite 1 von 3



Der Bedarf an Edelstahlventilatoren steigt weltweit. So hat auch das Unternehmen Elektror als einer der international führenden Anbieter von Industrie-Radialventilatoren sein Produktportfolio um den Bereich der Edelstahlventilatoren erweitert. Mit neuen vollautomatisierten Produktionsanlagen setzt man in diesem Segment neue Qualitätsstandards. Die

Abgrenzung zu bislang angebotenen Edelstahlventilatoren scheint gelungen, denn die Basis für die Qualität der neuen Baureihe bildet die Produktion. Statt die Gehäuse zu falzen oder zu punkten, setzt Elektror auf das Laserschweißen. Ein Verfahren, mit dem einerseits weniger Wärme ins Werkstück gebracht und damit der Verzug reduziert wird. Zudem bringt das Durchschweißen die Dichtheit der Gehäuse. Andererseits stimmt die Optik, denn es entstehen keine Schweißraupen, die Oberflächen sind glatt. Ein Aspekt, der vor allem in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie wegen der strengen Anforderungen, auch hinsichtlich der Reinigungsbedingungen von Bedeutung ist. Die vollautomatisierte Produktion führt neben den geringeren Produktionskosten allerdings auch zu einer höheren Prozesssicherheit und damit zu reproduzierbarer Qualität. Neben der produktionstechnischen Basis hat Elektror auch aktuelle Erkenntnisse bei der Energieeffizienz eingebracht und den Wirkungsgrad durch eine optimale Abstimmung von Laufrad zum Gehäuse erhöht. Elektror orientiert sich bei den neuen Edelstahlventilatoren an der bekannten RD-Baureihe, also einem abgestuften Programm mit lückenlosen Kennlinien. Mehr Präzision oder auch Dichtheit bedeuten für Elektror freilich auch eine Erweiterung der Einsatzbereiche. Zu Recht wie sich zeigt, denn mittlerweile setzen weltweit führende Hersteller von Gasen und Wäschereimaschinen auf das neue Edelstahl-Ventilatoren-Programm von Elektror.

Hocheffizient und auf Wunsch auch in Edelstahl

Wenn man von hoch effizient spricht, geht es um den Niederdruckbereich und um den Einsatz von Laufrädern mit hohem Wirkungsgrad. Der konnte bei Elektror gegenüber herkömmlichen Ventilatoren um bis zu 70 Prozent gesteigert werden. Maßgeblich für diese Entwicklung ist zum einen eine Erweiterung auf den

flexiblen Werkstoff Stahlblech. Zum anderen der Einsatz spezieller Schaufelräder statt der bisher verwendeten Trommelläufer. Selbst wenn die Geräte um den Faktor 2 bis 3 größer bauen, ist damit eine wesentlich geringere Antriebsleistung notwendig, um die gleiche Kennlinie wie bei einem Trommelläufer zu generieren. Durch die Einführung der Stahlbleche konnte die Flexibilität hinsichtlich der Integration in vorgegebene Bauräume deutlich erhöht werden. Die Lebensmittelindustrie, Verkehrs- und Bahntechnik oder auch der Bereich der Verpackungsmaschinen profitieren bereits davon. Apropos Lebensmittelindustrie: Individuell und anwenderspezifisch, diese kundenorientierte Grundhaltung macht das Unternehmen Elektror auch bei den neu entwickelten Hocheffizienz-Ventilatoren deutlich, denn auf Wunsch gibt es die auch in der Edelstahlausführung.

Besuchen Sie Elektror auf der HMI 2013 in Hannover:
Halle 26, Stand C53

Bildunterschrift: Die Elektror-Edelstahlventilatoren mit lasergeschweißten Gehäusen erfüllen höchste Qualitätsansprüche

Bildautor: Elektror airsystems gmbh

Über die Elektror airsystems gmbh

Elektror ist einer der international führenden Hersteller auf dem Gebiet der Radialventilatoren, Axialventilatoren und Seitenkanalverdichter. Die verwendeten Werkstoffe Aluminiumguss, Stahl und Edelstahl sowie der sehr breite Leistungsbereich ermöglichen den Einsatz von Elektror-Produkten in zahlreichen industriellen lufttechnischen Prozessen. Kundenindividuelle Lösungen und kompetente Beratung stellen hierbei eine der Kernkompetenzen von Elektror dar.

Das Unternehmen verbindet Produktinnovationen, Produktqualität und kundenorientierte Dienstleistungen zukunftsweisend miteinander, und die Unternehmensphilosophie ist durch eine außergewöhnlich starke Kundenorientierung geprägt.

Elektror beschäftigt heute im Stammhaus in Ostfildern (Landkreis Esslingen), an zahlreichen internationalen Vertriebsstandorten sowie an den Produktionsstandorten Waghäusel (D) und Chorzów (PL) rund 230 Mitarbeiter.

Am Stammsitz Ostfildern sind die Geschäftsleitung sowie die Bereiche Vertrieb, Technik & Konstruktion, Forschung & Entwicklung, Einkauf, Verwaltung, Marketing sowie die Leitung des Qualitäts- und Umweltmanagements angesiedelt.

Aufgrund der umfassenden Einsatzmöglichkeiten von Luft ist Elektror in nahezu allen Branchen der Industrie und des verarbeitenden Gewerbes vertreten. Schwerpunkte der Tätigkeit liegen in folgenden Branchen: Absaugungs-, Trocknungstechnik, Nahrungs-/Genussmittelindustrie, Kälte-/Klima-/Wärme- und

Wassertechnik, Umwelttechnik, Fördertechnik, Textilindustrie, Verpackungstechnik und Druckindustrie.

Durch die exakt aufeinander abgestimmten Prozesse ist Elektor in der Lage, alle Standardprodukte innerhalb von 5 Tagen nach Auftragseingang auszuliefern. Kundenspezifische Ausprägungen werden innerhalb von 15 Tagen geliefert. Damit setzt Elektor Maßstäbe innerhalb seiner Branche.

Weitere Informationen unter www.elektor.de oder bei Marc Pfaumann - marc.pfaumann@elektor.de - 0711 31973-120